

Freitag, 26. April 2013, 19.30 Uhr

Vision Radfahren in Ludwigsburg im Jahr 2025

Bericht und Diskussion zum Stand des Radwegekonzepts

Wie und wo fahren wir in Zukunft in Ludwigsburg Rad? Die Referenten Gerhard Ressler vom Fachbereich Stadtplanung und Vermessung der Stadt Ludwigsburg und Vertreter der Planungsgruppe Kölz berichten über den Stand des Radwegekonzepts und das weitere Vorgehen. Zukunftsweisende Ideen für wichtige Radverbindungen in Ludwigsburg werden diskutiert. Die verkehrsrechtlichen Rahmenbedingungen werden ebenso erläutert wie Beispiele aus anderen Städten. Mitglieder der Bürgergruppe „Vision Verkehr 2025“ und der Radwegeinitiative Ludwigsburg stellen ihre Aktivitäten vor. Am Folgetag werden ausgewählte Problempunkte im städtischen Straßennetz mit dem Rad angefahren.

Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1, Raum 303
Eintritt frei

Samstag, 27. April 2013, 14 bis 16 Uhr

Vision Radfahren in Ludwigsburg im Jahr 2025

Themenradtour mit Baubürgermeister Hans Schmid

Die Radtour knüpft an die Diskussionsveranstaltung des Vorabends an und führt zu ausgewählten Problempunkten des städtischen Verkehrsnetzes. Vor Ort werden Lösungsvarianten und Rahmenbedingungen angesprochen. Die Teilnahme ist unabhängig von der Veranstaltung am Vorabend möglich.

Treffpunkt:
Haupteingang Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1
Teilnahme kostenlos

**Samstag, 27. April 2013 und Sonntag, 28. April 2013
sowie Samstag, 4. Mai 2013, und Sonntag, 5. Mai 2013
jeweils von 13 bis 16 Uhr**

Fahrradfahren lernen

Wer noch nie oder nur vor sehr langer Zeit geradelt ist, kann es bei diesem viertägigen Kurs in der Stuttgarter Fahrradschule des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) lernen. Ein vorheriges Beratungsgespräch wird empfohlen.

Verkehrsübungsplatz in Stuttgart, Forststraße 49

Anmeldung erforderlich im Stuttgarter Fahrradbüro unter der Telefonnummer (01 77) 5 98 81 79 oder per E-Mail an: stuttgart@adfc-bw.de.
Kursgebühr: 160 Euro
Radmiete: 25 Euro

Freitag, 7. Juni 2013, 19.30 Uhr

Der Radroutenplaner Baden-Württemberg

Nach dem Auto-Navi nun das Fahrrad-Navi – sogar mit Höhenangaben? Ein Vertreter der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg erläutert die Möglichkeiten und den Stand des Radroutenplaners, der allen Nutzern im Internet unter www.radroutenplaner-bw.de kostenlos zur Verfügung steht. Geeignete Radtouren und die Ansprüche an die Kondition lassen sich damit im Voraus planen. Die Anwendung wird praktisch vorgeführt.

Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1, Kleiner Saal
Eintritt frei

Samstag, 8. Juni 2013, 10 bis 17 Uhr

Ökologische Fahrradtour

Bei einer Fahrradtour informiert Günter Schlecht vom städtischen Fachbereich Tiefbau und Grünflächen über die vielfältigen Naturschutzaktivitäten der Stadt. Er erläutert die umfangreichen Umgestaltungsmaßnahmen am Neckarufer in Hoheneck und bei der Staustufe Poppenweiler und berichtet über Pflegemaßnahmen, die die Artenvielfalt in unserer Kulturlandschaft erhöhen. Außerdem informiert er über Ziele und Aktivitäten der „Grünen Nachbarschaft“. Für ein Picknick unterwegs wird gebeten, ein Vesper mitzubringen.

Treffpunkt:
Haupteingang Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1
Teilnahme kostenlos

Donnerstag, 13. Juni 2013, 19 bis 22 Uhr

Fahrradreparaturkurs

Der Kurs befähigt die Teilnehmer dazu, einfache Dinge an ihrem Rad in Ordnung zu halten. Auf die wichtigsten Teile am Rad – Bremsen, Licht, Schaltung und Reifen – sollte regelmäßig ein Auge geworfen werden. Neben den Reparaturen geht es im Kurs auch darum, kommende Schäden frühzeitig zu erkennen. Referent ist Peter Beckmann vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Baden-Württemberg.

Technische Dienste Ludwigsburg, Gänsfußallee 21

Anmeldung erforderlich unter der Telefonnummer (01 77) 5 98 81 79 oder per Mail an fahrrad@ludwigsburg.de.
Kosten: 24 Euro, für ADFC-Mitglieder 19 Euro

Partner und Unterstützer:



vhs
Volkshochschule
Ludwigsburg



DIE BMU
KLIMASCHUTZ-
INITIATIVE



Baden-Württemberg



Schneller voran mit Bus und Bahn

Impressum

Herausgeberin: Stadt Ludwigsburg, Fachbereich Stadtplanung und Vermessung, Wilhelmstraße 11, 71638 Ludwigsburg, Telefon (0 71 41) 910-28 28
Gestaltung: Timo Schüler . Design for Communication
Druck: Druckhaus Götz GmbH Ludwigsburg
Auflage: 5.000

 LUDWIGSBURG

Ludwigsburger Fahrradfrühling 2013





Ludwigsburger Fahrradfrühling

Pünktlich zum Frühlingsbeginn möchte die Stadt Ludwigsburg die Lust am Radfahren wecken. Denn Fahrrad fahren bietet eine der einfachsten, kostengünstigsten und schönsten Möglichkeiten, sich zu bewegen und etwas zu erleben. Beim Ludwigsburger Fahrradfrühling gibt es praxisnahe Tipps für Menschen jeden Alters – für die, die sich neu an das Radfahren gewöhnen möchten, aber auch für Vielfahrer, die ihre Erfahrungen und Kenntnisse vertiefen wollen. In den Veranstaltungen geht es um die Themen Radkauf, Verkehrssicherheit, Fahrradreparatur, Gesundheit und Technik. Die aktuelle Radwegeplanung der Stadtverwaltung steht ebenso auf dem Programm wie Fahrradtouren oder die große Versteigerung von Fundfahrrädern im Rahmen des ersten Rad-Aktionstags.



Donnerstag, 21. März 2013, 19.30 Uhr

Unabhängig mobil? Aber sicher! Integration er-fahren
Informations- und Diskussionsabend

Tägliche Bewegung an der frischen Luft macht Kinder ausgeglichener und gesünder. Unabhängige Mobilität fördert ihre Selbständigkeit und Sicherheit. Dennoch gibt es viele Eltern, die ihre Kinder nicht alleine mit dem Fahrrad in der Stadt fahren lassen. Besonders häufig sind dies Eltern mit Migrationshintergrund. Was sind die Gründe? Wie können wir die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Eltern ihre Kinder mit dem Rad fahren lassen und auch selbst gerne Fahrrad fahren? Nach einem Vortrag des Ludwigsburger Kinder- und Jugendarztes und Sportmediziners Dr. Thomas Kauth folgt eine Diskussion, moderiert von Roswitha Matschiner von der Ludwigsburger Radwegeinitiative. Weitere Gesprächsteilnehmer sind Bouchra Kaplan vom Integrationsbeirat, Gerhard Ressler, Verkehrsplaner der Stadt Ludwigsburg, Nicole Roser, stellvertretende Vorsitzende des Gesamtelternbeirats und Peter Beckmann, Radfahrlehrer des ADFC. Veranstalter sind die Ludwigsburger Radwegeinitiative, das Fraueninformationszentrum, die Ludwigsburger Ortsgruppe von Begegnungen e.V. und der Integrationsbeirat.

Pavillon im Ratskellergarten, Zugang über Rathaus Hof
Eintritt frei



**Freitag, 22. März 2013, 19 bis 21 Uhr
und Samstag, 23. März 2013, 12 bis 18 Uhr**

Praxis-Seminar: Besser Rad fahren

Viele Menschen fahren Rad, beherrschen es aber nicht richtig. Gefahrloses Bremsen, radeln in schwierigen Situationen und der richtige Kontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern sind wichtige Voraussetzungen, um stets unbeschadet nach Hause zu kommen. Theoretische Grundlagen, Fahrphysik und taktisches Radeln im Alltagsverkehr sind die drei Elemente dieses Kurses des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Baden-Württemberg. Nach einem Theorie teil am Freitag folgt am Samstag die Praxis.

ADFC-Infoladen in der Schubartbuchhandlung, Körnerstraße 15

Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer (01 77) 5 98 81 79 oder im Internet <https://www.adfc-bw.de/kurse/besser-radfahren/anmeldung/>
Kosten: 60 Euro, für ADFC-Mitglieder 40 Euro, bei ADFC-Beitritt am Abend 20 Euro

Montag, 8. April 2013, 18 bis 21 Uhr

Beratung für den Fahrradkauf

Ein neues Rad soll her? In vielen Läden ist nach zehn Minuten Beratung Schluss. Da fängt die unabhängige Beratung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) erst an. Im Kurs gibt Referent Peter Beckmann Tipps, unter anderem zu den Themen Ergonomie und richtige Einstellung des Fahrrads.

Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1, Raum Nr. 205
Teilnahme kostenlos

Mittwoch, 10. April 2013, 19.30 Uhr

Gesundheit durch Radfahren – aber richtig!

Fahrradergonomie, Leistungsfähigkeit, Gesundheit

Radverkehrsförderung ist immer auch Gesundheitsförderung – wenn ein paar Grundsätze beachtet werden. Dazu gehören die Anpassung des Fahrrads an die persönlichen Voraussetzungen und die Vermeidung überzogener Ansprüche an die eigene Leistungsfähigkeit. Felix Matthäi, Sportwissenschaftler an der Sporthochschule Köln, wird aus Fallstudien berichten und wertvolle Tipps für den dauerhaften Fahrradgenuss in Alltag und Freizeit geben.

Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1, Kleiner Saal
Eintritt frei

Freitag, 19. April 2013, 19.30 Uhr

Probefahrten ab 18 Uhr möglich

Radeln mit Rückenwind – angenehm und nützlich

Themenabend Pedelecs mit Probefahrten

An diesem Abend erläutert Dr. Frieder Herb vom Verein ExtraEnergy Einsatzmöglichkeiten und technische Details von Elektrofahrrädern. Er zeigt auf, dass die elektrisch unterstützten Fahrräder – auch Pedelecs genannt – keinesfalls nur für eher unsportliche Menschen interessant sind. Außerdem geht es noch um folgende Fragen: Welche Radtypen und Antriebe gibt es, wie viel muss man wirklich investieren, welche Sonderausstattungen sind sinnvoll?

Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1, Kleiner Saal
Eintritt frei

Ab 18 Uhr stehen Pedelecs zum Probefahren zur Verfügung. Treffpunkt vor dem Kulturzentrum.

Samstag, 20. April 2013, 10 bis 14 Uhr

Ludwigsburger Rad-Aktionstag

Die Stadt lädt gemeinsam mit der Radwegeinitiative zum 1. Ludwigsburger Rad-Aktionstag auf den Rathaus Hof ein. Hier informieren und beraten der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC), der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (WS), die Polizei und örtliche Händler rund um das Thema Fahrrad. Die Besucherinnen und Besucher können ihr Rad durchchecken lassen und es registrieren lassen. Schnäppchenjäger kommen bei der großen Fahrradversteigerung des Fundbüros auf ihre Kosten. Auf Kinder warten spezielle Aktionen. Beim Rad-Aktionstag fällt zudem der Startschuss für die Bürgerbefragung zum Ludwigsburger Radverkehr.

Rathaus Hof

Mittwoch, 24. April 2013, 19 bis 21 Uhr (Theorie)

Donnerstag, 25. April 2013, 9 bis 12 Uhr (Praxis)

Senioren radeln. Aber anders

Dieser Kurs speziell für Seniorinnen und Senioren zeigt, wie ein bestehendes Rad optimiert und auf die aktuellen Fähigkeiten eingestellt wird. Referent Peter Beckmann vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) Baden-Württemberg thematisiert auch, ob ein neues Rad oder ein Pedelec die bessere Lösung ist. Außerdem stellt er moderne Hilfsmittel wie etwa Navigationsgeräte für Radler vor.

Seniorenbüro, Stuttgarter Straße 12/1
Teilnahme kostenlos

